

WSO – Fraktion – Burloer Str. 13 – 46354 Südlohn

Gemeinde Südlohn

Herrn Bürgermeister Stöttke

Winterswyker Str. 1

46354 Südlohn

Neubau der von-Galen-Grundschule in Oeding hier: Vorschläge zum Material- und Farbkonzept

Südlohn, den 23.11.2024

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Stöttke,

die WSO-Fraktion wird im Rahmen der gemeinsamen Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung und Gemeindeentwicklung und des Ausschusses für Schule, Jugend, Senioren und Soziales die im weiteren näher genannten Vorschläge zum Farb- und Materialkonzept einbringen.

Die WSO-Fraktion hat sich auf die Fahne geschrieben, explizit Einsparpotenziale aufzuspüren und anzusprechen. Diese Vorschläge sollen dazu dienen ein mögliches Einsparpotenzial zu bergen und gleichzeitig die Funktionsfähigkeit und das pädagogische Konzept nicht zu gefährden.

Die WSO-Fraktion sieht es als notwendig an, dass mögliche Einsparpotenziale im gemeinsamen Ausschuss angesprochen und beraten werden. Jegliche **sinnvolle** Einsparung muss wahrgenommen werden. Der sparsame Umgang mit Steuergeldern muss oberste Priorität haben.

Wir können uns vorstellen, während der Sitzung noch weitere Vorschläge zu äußern.

WSO – Fraktion

Fraktionsvorsitzender

Maik van de Sand

Burloer Str. 13, 46354 Südlohn

Mobil: +49 177 / 2 914 206

Mail: Maik-van-de-Sand@w-s-o.de

Stellvertreter

Leo Schrote

Elpidiusstraße 5a, 46354 Südlohn

Mobil: +49 171 / 6 850 559

Mail: Leo-Schrote@w-s-o.de

Kassierer

Michael Tenk

Kirchstraße 15, 46354 Südlohn

Telefon: +49 2 862 / 7 360

Mail: Michael-Tenk@w-s-o.de

Ratsmitglied

Niklas Büning

Gartenstraße 15, 46354 Südlohn

Mobil: +49 1 515 / 8 537 401

Mail: Niklas-Buening@w-s-o.de

Ratsmitglied

Helmut Schroer

Flassbree 7, 46354 Südlohn

Mobil: +49 163 / 8 350 061

Mail: Helmut-Schroer@w-s-o.de

Ratsmitglied

Bernd Schüring

Burloer Straße 10, 46354 Südlohn

Telefon: +49 2 862 / 6 310

Mail: Bernd-Schuering@w-s-o.de

Ratsmitglied

Thomas Wilke

Mühlenstraße 12, 46354 Südlohn

Mobil: +49 157 / 32 539 811

Mail: Thomas-Wilke@w-s-o.de

Gewerke:

Fliesenarbeiten:

Hier sind bis dato in der Kalkulation Fliesenformate von 100x100 bzw. 120x120 cm eingeplant und eingepreist. Eine derartige Größe ist aus Sicht der WSO-Fraktion unnötig. Hier entsteht kein nennenswerter Mehrwert gegenüber Kleinformaten.

Hier sollten Fliesen im Format 40x60 oder 60x60 genommen werden.

Farbe und Qualität sollten aber gleichbleibend sein.

Einsparpotenzial:

(geschätzt) 1850 qmtr. ca. 120,00 ca. 222.000,00 EUR

Sichtestrich:

Aus Sicht der WSO-Fraktion ist diese Form des Fußbodens rein aus optischen Gründen gewählt worden. Es hat, wenn überhaupt wegen der Optik, ansonsten keinen Mehrwert. Hier wird angeregt, ebenfalls auf die o.g. Fliesen zu wechseln, allerdings in einem anderen Farbton.

Einsparpotenzial:

370 qmtr. ca. 120,00 ca. 44.400,00 EUR

Holzlamellen:

Die Holzlamellen sind z.Z. auch zu einem Teil über die Fenster der Cluster geplant. Aus Sicht der WSO-Fraktion geschieht dies nur aus optischen Gründen, wo man sicherlich auch anderer Meinung sein kann. Wir möchten die Fensterelemente komplett von den Holzlamellen freihalten. Zum einen aus Einspargründen, zum anderen auch um die Möglichkeit zu geben ggf. durch das geöffnete Fenster nach außen zu gelangen.

Stichwort:

weiterer Rettungsweg (auch wenn dieser vom Brandschutzkonzept nicht notwendig ist) oder auch Materialtransport o.ä.

Einsparpotenzial:

60 Fenster a´ 2,25 qmtr. (0,75x3,0)
= 135,0 qmtr. EP ca. 240,00 ca. 32.400,00 EUR

Raffstorevorhänge:

Lt. Aussage des Architekten sind vor **allen** Fenstern Raffstorevorhänge geplant.

Die WSO-Fraktion sieht diese Notwendigkeit nicht. Die Cluster in Süd-West-Richtung sollten Raffstores erhalten, alle anderen nicht. Hier sollten "Blindkästen" mit Leerrohren verbaut werden, für eine evtl. Nachrüstung.

Einsparpotenzial:

18 Fenster a´ 6,0 qmtr.
8 Fenster a´ 2,25 qmtr.
= 126 qmtr. EP ca. 280,00 ca. 35.280,00 EUR

Fenster- /Türarbeiten:

Lt. Planung sind hier ALU-Fenster und -türen im System Schüco AWS 90.Si+ geplant. Diese in den Clustern sogar mit innerer Holz-Massivleiste. Dieses Fenstersystem gehört z.Zt. zu den teuersten auf dem Fenstermarkt.

Aus Sicht der WSO-Fraktion sollten die Eingangstüren der Cluster sowie die gesamten stark frequentierten Türen und die Pfosten/Riegel-Konstruktion in ALU hergestellt werden, **allerdings ohne Massivholzleisten**, in einem günstigeren System und in einem gängigen Farbton, z.B. RAL 7012, Basaltgrau.

Die eigentlichen Fensterelemente, die ja nur gestalterische bzw. Lichtfunktion besitzen, sollten in PVC hergestellt werden. Diese sind auch in dieser Größe zugelassen und eine gewünschte Statik könnte nachgewiesen werden (s. Anlage).

Das Dekor könnte außen in Basaltgrau erfolgen, innen ist eine andere Folierung möglich (entweder man bleibt bei Basaltgrau oder ein Holzfarbton wie im Farbkonzept des Architekten angeregt). Die Dekorfolien sind farbecht, d.h. diese werden nicht wie bei Holz/Alu oder ALU-Fenstern (lackiert!) durch Witterungseinflüsse beeinträchtigt.

Viele Schulen sind längst von dem "Muss" der ALU-Fenster abgegangen.

<u>Einsparpotenzial:</u>	60 Fenster (2x3 mtr.)	ca. 1.600,00	ca. 96.000,00 EUR
	12 Fenster (0,75x3 mtr.)	ca. 850,00	ca. 10.200,00 EUR
	Günstigeres System für die ALU-Elemente bzw. Pfosten-Riegel-Konstruktion		ca. 20.000,00 EUR

Akustikwandpaneele:

Diese sind aus Sicht der WSO-Fraktion erst einmal nicht notwendig. ca. 15.000,00 EUR

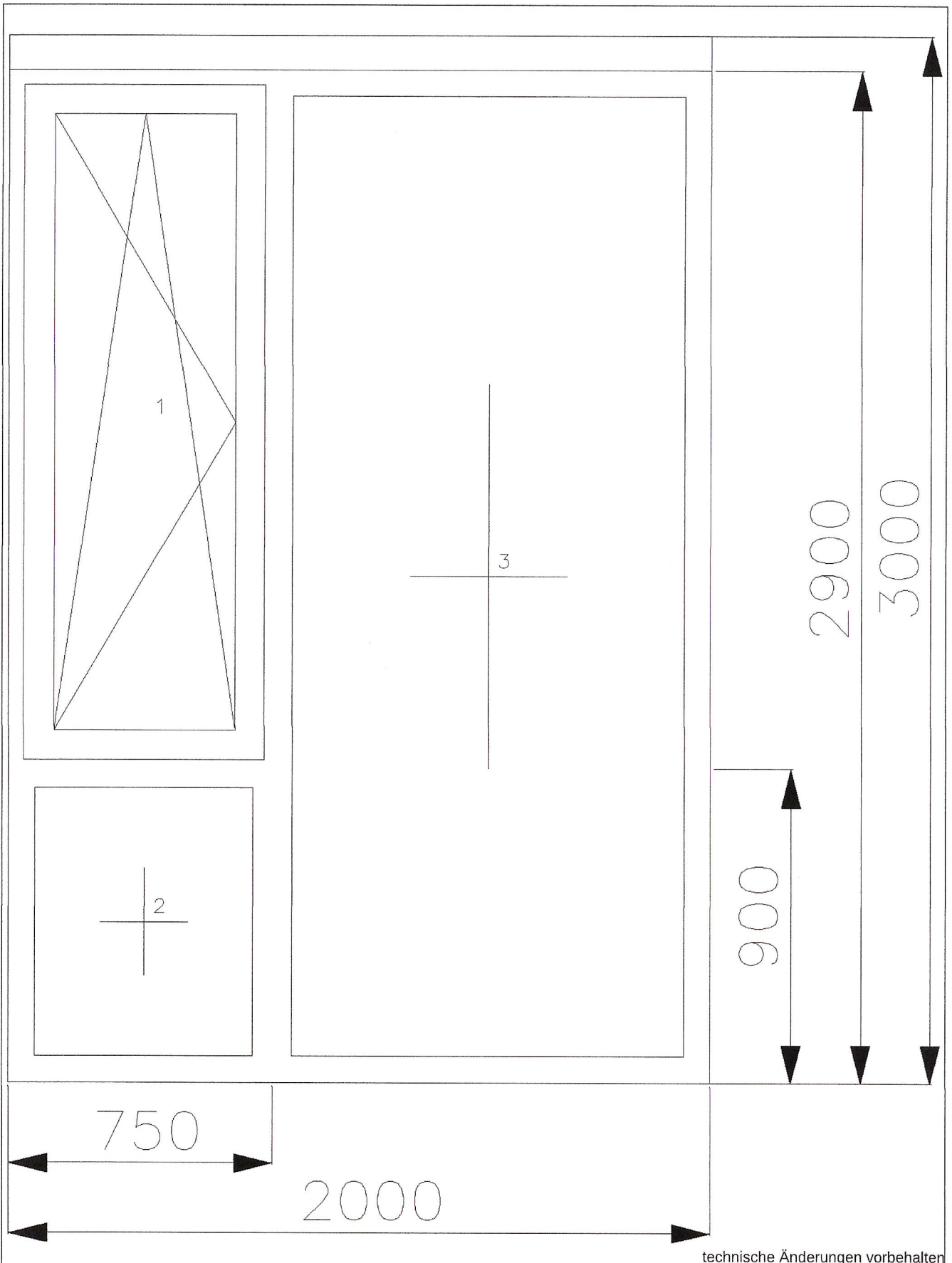
Mögliches Gesamteinsparpotenzial: ca. 475.280,00 EUR

Weiteres Einsparpotenzial sehen wir ebenfalls in der abschließenden Außengestaltung in Zusammenhang mit dem Erhalt des alten (großen) Schulgebäudes.


Da die Möblierung der Innenräume noch nicht in den bisher geplanten Kosten enthalten ist, würde das oben dargestellte Einsparpotenzial dazu beitragen, eine mögliche Überziehung des Budgets für die Grundschule zu vermeiden.

Mit freundlichen Grüßen
gez.

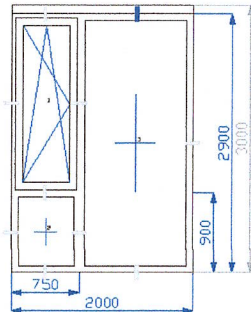
Helmut Schroer



technische Änderungen vorbehalten

Bezeichnung Elementskizze (Innenansicht)	Profilsystem REHAU ARTEVO®	
Quelle Rehau Plansoft Ver. 0.01	Maßstab nicht maßstabsgetreu	

Ergebnisse der statischen Vorbemessung



System: REHAU ARTEVO®

Fenster/Fenstertür, Rechteckfenster, Balkontür, Flügel rechts

Breite: 2000 mm, Höhe: 3000 mm

Farbe: Außen und Innen anthrazitgrau glatt

Feld: 1 Dreh-Kipp Links

Feld: 2 Fest im Rahmen

Feld: 3 Fest im Rahmen

Verglasung: 44mm 8 - 12Cr - 4 - 12Cr - 8, Ug=0.5

Rahmenprofil: Blendrahmen 75 PULS ARTEVO® - 1566635

Flügelprofil: Flügel Z64 PULS ARTEVO® - 1566225

Pfostenprofil: Pfosten 112 ARTEVO® - 1566595

Zusatzprofile/Zubehör:

Blendrahmenverbreiterung 100/80 - 1538105, oben

Gewähltes Berechnungsverfahren

Vereinfachte Böengeschwindigkeitsdrücke
(Gebäudehöhe bis 25 m) nach DIN EN 1991-1-4 und
DIN EN 1991-1-4/NA

Windzone

2

Gebäudehöhe

$h \leq 10$ m

Geländekategorie

Binnenland (Mischprofil der Geländekategorie II + III)

Verkehrslast

0 kN/m

Zulässige Verformung aus Fassadenebene

$L / 200$, max. 15 mm

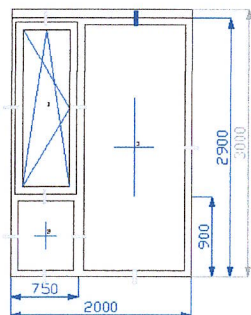
Zulässige Verformung in Fassadenebene

$L / 500$, max. 3 mm

Für die Ergebnisse der statischen Berechnung wird keine Haftung übernommen.

Diese statische Bemessung wurde nach den uns zur Verfügung gestellten Angaben wie Ortschaft, Einbauort, Einbauhöhe und Außenfarbe durchgeführt und stellt eine Vorbemessung zur Kalkulation dar.

Sie ersetzt keinen prüffähigen Standsicherheitsnachweis im Rahmen eines Baugenehmigungsverfahrens.



System: REHAU ARTEVO®

Fenster/Fenstertür, Rechteckfenster, Balkontür, Flügel rechts

Breite: 2000 mm, Höhe: 3000 mm

Farbe: Außen und Innen anthrazitgrau glatt

Feld: 1 Dreh-Kipp Links

Feld: 2 Fest im Rahmen

Feld: 3 Fest im Rahmen

Verglasung: 44mm 8 - 12Cr - 4 - 12Cr - 8, Ug=0.5

Rahmenprofil: Blendrahmen 75 PULS ARTEVO® - 1566635

Flügelprofil: Flügel Z64 PULS ARTEVO® - 1566225

Pfostenprofil: Pfosten 112 ARTEVO® - 1566595

Zusatzprofile/Zubehör:

Blendrahmenverbreiterung 100/80 - 1538105, oben

Öffnung	Flügel	Flügelgewicht	Glasgewicht	Breite	Höhe	Flügelgröße
1	Flügel Z64 PULS ARTEVO® - 1566225	76,2 kg	50,1 kg	683	1933	zulässig